Der Verfasser macht weiter darauf aufmerksam, dass die in der Knochenkohle enthaltenen organischen Substanzen viel mehr Sauerstoff zur Oxydation erfordern als die gewöhnlich in den Brunnenwassern vorkommenden.

Dieser letztere Umstand verbietet es natürlich, Bestimmungen der organischen Stoffe in Knochenkohle und in Brunnenwassern mit einander zu vergleichen, gibt im Uebrigen aber keinen Anlass zu Bedenken hinsichtlich der Anwendbarkeit der Titrirung mittelst Chamaeleonlösung für beide Zwecke.

Zur Bestimmung des specifischen Gewichtes des Leuchtgases hat Recknagel*) eine Methode angegeben, auf welche hier nur hingewiesen werden kann. Dieselbe gründet sich auf die Anwendung eines besonderen, in der Originalabhandlung beschriebenen und durch Abbildungen erläuterten Apparates.

Directe Bestimmung der Proteinstoffe in Futtermitteln. Rich. Wagner**) macht Mittheilungen über Versuche, welche er angestellt hat, um eine analytische Methode für den genannten Zweck ausfindig zu machen. Da diese Versuche zur Aufstellung einer Methode bis jetzt noch nicht geführt haben, so kann hier nicht näher darauf eingegangen werden.

Eine Methode die Filtrations- und Absorptionsfähigkeit der verschiedenen Bodenarten für flüssige Düngemittel zu bestimmen, hat A. Lissauer***) angegeben.

Mit Blech- oder Glaszylindern, welche 23 cm hoch und 5 cm weit sind, sticht man zwei Proben des zu untersuchenden Bodens aus†) und trocknet dieselben indem man täglich einmal umdreht an einem warmen Orte scharf aus. Es soll dann jede Erdprobe einen Raum von 400 cc

*) Journ. für Gasbel. u. Wasserversorgung 1877 p. 662 und Dingler's pol. Journ. 227, 82.

**) Landwirthschaftl. Versuchsstationen 21, 259.

***) Landwirthschaftl. Versuchsstationen 19, 11.

†) Der Cylinder steckt dabei fest in einer Hülse von dickem Eisenblech, welche unten zugeschärft und oben durch einen starken Deckel verschliessbar ist, damit man durch einen starken Fusstritt den Cylinder tief genug in das Erdreich eindringen kann und dasselbe in der natürlichen Lagerung den Cylinder füllend nicht erst durch den Spaten aufgelockert zu werden braucht.

Glaszylinder haben den Vortheil, dass man die Erde auch nachher während des Versuchs besser beobachten kann, zerbrechen aber leicht beim Ausstechen des Bodens.